Tabellarische Darstellung der einzelnen Preisbestandteile nach § 2 Abs. 3 StromGVV				
Verbrauchsstufen	**Stufe 1**		**Stufe 2**	
vorteilhaft bei Jahresverbräuchen (Einstufung erfolgt automatisch über Bestabrechnung)	**bis 1.500 kWh**		**ab 1.501 kWh**	
	Euro	**Ct/kWh**	**Euro**	**Ct/kWh**
Verbrauchspreise pro verbrauchter Kilowattstunde (kWh)		**39,60**		**37,60**
Verbrauchsunabhängiger Grundpreis/Jahr	**90,00**		**120,00**	
Erläuterung der Zusammensetzung des Allg. Preises und zu den tatsächlich einfließenden Kostenbestandteilen				
In Ihrem Endpreis sind 19% Umsatzsteuer enthalten	**14,37**	**6,32**	**19,16**	**6,00**
Verbrauchsunabhängiger Netto-Grundpreis/Jahr	**75,63**		**100,84**	
Verbrauchspreis pro verbrauchter kWh (netto)		**33,28**		**31,60**
In den Netto-Endpreis fließen ein:				
Stromsteuer [1]		2,050		2,050
Konzessionsabgabe [2] (Wegenutzungsentgelt an die Gemeinden)		1,590		1,590
Umlage nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz [3]		0,000		0,000
Aufschlag nach Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz [4]		0,275		0,275
Umlage nach § 19 Absatz 2 der Stromnetzentgeltverordnung [5]		0,643		0,643
Umlage § 17f Absatz 5 des Energiewirtschaftsgesetzes [6]		0,656		0,656
Umlage nach § 18 der Verordnung zu abschaltbaren Lasten [7]		0,000		0,000
Als Entgelte des Netzbetreibers fließen ein:				
Netzentgelt pro kWh [8]		9,300		9,300
Netzentgelt Grundpreis	54,90		54,90	
Messstellenbetrieb Eintarifzähler	23,79		23,79	
Saldo der einfließenden Kostenbestandteile	**78,69**	**14,514**	**78,69**	**14,514**
Rechnerisch ergibt sich damit als Grundversorgeranteil (Beschaffung und Vertrieb einschließlich Marge)				
am Arbeitspreis pro verbrauchter kWh		18,766		17,086
am verbrauchsunabhängigen Grundpreis pro Jahr	-3,06		22,15	

Hinweis: Die staatlich veranlassten Preisbestandteile sind auf der Informationsplattform der deutschen Übertragungsnetzbetreiber (www.netztransparenz.de) veröffentlicht. Auf dieser Informationsplattform finden Sie zusätzliche Informationen zu der Höhe und zu der Berechnung der staatlich veranlassten Preisbestandteile.

Erläuterungen zu Steuern, Entgelten und Umlagen

(1) Die Stromsteuer ist eine Verbrauchssteuer und gilt seit April 1999. Sie ist Teil der ökologischen Steuerreform und soll den Energieverbrauch reduzieren. Ein Großteil davon fließt in die Rentenkasse.

(2) Entgelt für die Nutzung von öffentlichem Grund und Boden für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen (für Haushaltsstrom in Ettlingen).

(3) Fördert den Ausbau erneuerbarer Energien (Erneuerbare-Energien-Gesetz). Durch sie erhalten Betreiber von Anlagen zur Erzeugung regenerativer Energien (z. B. Photovoltaik oder Windkraft) 15 bis 20 Jahre lang eine garantierte Einspeisevergütung pro kWh.

(4) Fördert den Ausbau von ressourcenschonender Energieerzeugung mit Kraft-Wärme-Kopplung (z.B. Blockheizkraftwerke oder Brennstoffzellen).

(5) Netzentgelte, die der energieintensiv arbeitenden Industrie erlassen und auf alle anderen Stromkunden verteilt werden.

(6) Damit werden Entschädigungszahlungen an Windparkbetreiber finanziert, wenn deren Anlagen durch Probleme mit dem Netzanschluss keinen Strom einspeisen können.

(7) Umlage für abschaltbare Lasten nach § 18 AbLaV, dient der Deckung von Kosten abschaltbarer Lasten zur Aufrechterhaltung der Netz- und Systemsicherheit.

(8) Entgelte für den Transport und die Verteilung von Energie zum Endverbraucher, die von den Netzbetreibern erhoben und veröffentlicht werden.

Stadtwerke Ettlingen GmbH
Hertzstraße 33
76275 Ettlingen
Tel.: 07243 101-02
Fax: 07243 101-617
www.sw-ettlingen.de

Ansprechpartner

Kundenservice
Tel.: 07243 101-658
Fax: 07243 101-642
E-Mail: kundenservice@sw-ettlingen.de

Stand: 01/2024 Ru